

Vor dem Wurm, so den Menschen am Finger wächst.

N. 1. Ist dieses gut zu gebrauchen.

Soß Benedisches Glas zu Pulver, Bolum Armenum, jedes gleich viel, misch zusammen, mit Honig angemacht, daß es wird wie ein Pflaster, streichs auf, und bind es über das Glied, wo der Wurm ist, es hilfft.

N. 2. Ein anders.

Zem, nimm Affanck, Knoblauch, Eyklar, machs zu einem Sälbel, legs über den Wurm, das tödtet ihn zur Stund.

N. 3. Mehr ein gewisses Stuck.

Wann ein Mensch den Wurm am Finger bekommt, der lege ein lebendigen Regen-Wurm darüber, oder so er ihn lebendig nicht erleyden kan, also zerstoßener darüber gelegt, so wird er innerhalb einer Stund getödtet, es ist ein warhafftiges Stuck, und kan es derjenige, der den Wurm hat, nicht genugsam bezahlen.

N. 4. Ein anders darvon.

Zem, nimm ein lindes Leder, das befeuchte offft in Froschlauch, trückne es, daraus mache ein Fingerling, ziehe den über den Finger, so tödt es ihn.

N. 5. Noch ein anders.

Zem, sein eigenes Koth also frisch aufgebunden, tödtet den Wurm.

N. 6. So ein Mensch den Wurm an Händen, oder Füßen hat.

Nimm ein Eyr-Dotter von einem Ey, rühr den mit Salt wohl ab, leg ihn auf ein heiß Eysen, brenn den zu Kohl, pulver selben, leg dasselbige auf den Wurm, so vergeht er.

N. 7. Für den Wurm am Finger.

Nimm Johannes-Kraut, bind es darüber, so ligt er todt.

N. 8.

N. 8. Ein anders, denen Leuten und Vieh zu gebrauchen.

S Jede Schwefel in Baum-Del gar wohl untereinander, das binde warm über den Wurm mit einem wollenen Tuch, er stirbt über Nacht.

N. 9. Wann aber der Brand darzu kommt.

S Du nimm Benedische Saiffen, und schöpffe Wasser, wie es abwärts rinnet, thue die Saiffen hinein, schlags mit einem Rützl wohl ab, daß es einem Faim gibt, denselben lege über den Finger.

N. 10. Ein anders dafür.

S Tem, wann ein Finger entzündet ist, nimm Ritten-Kern, waiche sie in Rosen-Wasser, und lege den Schleim über, es benimmt die Hitz und Brand.

Item: Der goldene Essig.

fol. 35. Num. 1.

Von dem Herkz-Wurm.

N. 1. Brauche dieses.

Nimm Holl-Wurken 2. Quintl, Enkian 1. Quintl, sechs Lorbeer, und ein halbe Muscatnuß, alles zu Pulver gemacht, durch ein enges Siebl geschlagen, abgetheilt in 2. Theil, in Bier Frühe und Abends eingeben, tödtet den Wurm, ist mit größtem Lob darwider gebraucht worden.

Vor die Würm im Leib.

Die Leut sollen sich enthalten von trockenen Brod essen, und übermäßige Wasser trincken, das Süsse ist verdächtig, Knoblauch und was händig bekommet wohl.

N. 1. Ist dieses gut zu gebrauchen.

Nimm ein Maß schönes klares Brunnen-Wasser, laß es kochen, und im völligen Sud wirff hinein einer Feld-Bohnen groß Quecksilber, setz es geschwind vom Feuer zugedeckter weg, hernach trinck von diesem Wasser, den ersten Trunck bey der Tafel ein Glas voll, und dieses etliche Tag nacheinander in abnehmenden
M m m Mond,